



VSA Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare

AAS Association des Archivistes suisses

AAS Associazione degli archivisti svizzeri

UAS Uniun da las archivarias e dals archivaris svizzers

Protokoll der Sitzung der Arbeitsgruppe Normen und Standards vom 6. September 2007

Zeit: 06.09.2007, 10.00-11.45 Uhr

Ort: Basel, Rathaus

Anwesend: Andreas Steigmeier, Bärbel Förster, Lisane Lavanchy, Gianmarco Talamona, Bettina Tögel, Martin Stürzlinger, Paul Vogt, Graziella Borrelli

Entschuldigt: Stefan Bosshard

Protokoll: G. Borrelli, 22.09.2007

1. Begrüssung und Personelles

A. Steigmeier begrüsst die Arbeitsgruppe und speziell Bärbel Förster, die heute nach langer Abwesenheit wieder an der Sitzung teilnehmen kann. Bärbel Förster ist zurzeit noch krankgeschrieben, wird aber im Laufe des Septembers ihre Arbeit voraussichtlich wieder aufnehmen können. Sie bedankt sich bei Andreas Steigmeier für die Ad-interims-Leitung der letzten Monate und der Arbeitsgruppe für die Weiterführung der Geschäfte während ihrer Abwesenheit. Geleitet wird die heutige Sitzung von A. Steigmeier.

2. Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 14. Juni 2007 wird genehmigt. A. Steigmeier dankt der Protokollantin G. Borrelli.

3. ISAAR(CPF)

Die Übersetzung von Paul Vogt liegt definitiv vor, ergänzt um ein Vorwort, erläuternde Kommentare und deutsche Beispiele von Nils Brübach und dessen Mitarbeiter. Die Originalversion wurde erweitert um das Kapitel 7 (erläuternde Kommentare) sowie um den Anhang B (deutsche Beispiele).

Es gibt noch formale Fehler im Vorwort, die bereinigt werden müssen. Auch soll die Aussage, dass es sich hier um eine deutsch-schweizerische Gemeinschaftsarbeit handelt, klarer betont werden. Bärbel Förster wird sich, sobald sie wieder gesund ist, mit Nils Brübach in Verbindung setzen, um diese letzten Verbesserungen vorzunehmen.

Was das weitere Vorgehen betrifft, wird die AG Normen und Standards das Werk auf die Website des VSA stellen, sobald die definitive Version vorliegt. P. Vogt wird einen einleitenden Text für die Website schreiben. Nils Brübach seinerseits wird dafür sorgen, dass die Übersetzung auf die Website des ICA kommt. Sobald diese dort publiziert ist, werden wir die Übersetzung von der Website des VSA herausnehmen und durch einen Link auf die Website des ICA ersetzen.

A. Steigmeier dankt P. Vogt für die geleistete Arbeit.

4. Workshop ISAD(G)

Der AG Normen und Standards steht es frei, in ihrem Namen einen Workshop zu organisieren, dies wurde mit dem Bildungsausschuss geklärt.

Weiteres Vorgehen: Bis zur nächsten Sitzung wird G. Borrelli den Workshop skizzieren: Programm, Tagungsskizze, Kosten, anvisiertes Publikum, Ausschreibungswege (auch ausserhalb des VSA, wie z.B. Gemeindeschreiber). Als Grundlage dient das überarbeitete Arbeitspapier von M. Stürzlinger und G. Borrelli vom 11. Juli 2007 (Version 2). Der Workshop soll für maximal 25 TeilnehmerInnen angelegt sein. B. Förster wird G. Borrelli in den Vorbereitungen helfen, sobald sie wieder arbeitsfähig ist.

5. Guideline ISAD(G)

Die Struktur, erarbeitet von B. Tögel und G. Borrelli, liegt vor und wird von der AG Normen und Standards verabschiedet. Diese erste Guideline soll für Papierakten erarbeitet werden. Somit ist dem Grundsatz Rechnung getragen, dass es den „Normalfall“ abdecken soll; gleichzeitig ist die Guideline um weitere Medien erweiterbar. B. Tögel und G. Borrelli werden bis zur nächsten Sitzung einen Entwurf für die Bildung, Ordnung und Verzeichnung für die Stufen Bestand, Serie, Dossier und Dokument vorlegen. Den Entwurf verschicken sie eine bis zwei Wochen vor der Sitzung.

6. Normenkatalog

Die französische und italienische Übersetzung von L. Lavanchy und G. Talamona sind seit einer Woche auf der Website des VSA aufgeschaltet. Die Texte für die Veröffentlichung liegen in Deutsch, Französisch und Englisch vor. G. Talamona wird sich um die italienische Übersetzung kümmern.

Die Arbeitsgruppe wird neu folgende Normen in den Katalog aufnehmen:

- METS (durch M. Stürzlinger)
- Dublin Core (durch B. Förster, sobald sie wieder gesund ist)
- Sepiades (durch B. Tögel)
- Premis (durch M. Stürzlinger)

Die Entwürfe werden in der Dezembersitzung besprochen.

Die AG Normen und Standards beschliesst, das Datenelement „Kontakt“ im Katalog neu zu besetzen durch „Anwender“, sodass die BenutzerInnen des Katalogs sehen, wo die entsprechenden Normen und Standards angewandt werden.

7. Auftritt der AG Normen und Standards auf der Website des VSA

A. Steigmeier wird den Auftritt der AG Normen und Standards auf der Website des VSA aktualisieren. L. Lavanchy und G. Talamona besorgen die Übersetzungen.

8. Überprüfung der Planung

A. Steigmeier stellt erfreut fest, dass die AG Normen und Standards die Planung von Bärbel Förster vom Herbst 2005 bisher inhaltlich und fristgerecht umgesetzt hat. Die AG freut sich über die effektive Leistung. Für nächstes Jahr steht der Aufbau einer Plattform für den Erfahrungsaustausch auf dem Programm. Die AG Normen und Standards ist aufgerufen, Ideen für die nächste Sitzung zu konkretisieren. Als Grundlage dient die Analyse von M. Stürz

linger vom März 2007. Weitere zukünftige Aufgaben der AG sind: Weiterbildung im Bereich von ISAAR(CPF), Übersetzung von ISDF, Weiterbildung im Bereich von ISDF, Zusammenspiel der drei Standards.

9. Varia

Keine

10. Nächste Sitzung

6. Dezember 2007 in Baden: 12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen im Restaurant Roter Turm; 13.30-16.00 Uhr Sitzung im Historischen Museum / Stadtarchiv; anschliessend Besichtigung des Stadtarchivs Baden